



# Perspektive Chance **Unterstützung beim Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt**

## Zielgruppe

Das Angebot wendet sich an Arbeitslose (SGB II Kunden), die von der Sockelarbeitslosigkeit betroffen sind und ohne eine Aktivierung sowie eine Qualifizierung nur geringe Chancen auf Vermittlung in den Arbeitsmarkt haben.

## Ziel ist...

... durch Aktivierung und Qualifizierung die Vermittlungschancen in den Arbeitsmarkt zu erhöhen. Zentrales Moment stellt die berufliche Qualifizierung und die Vermittlung in den Arbeitsmarkt, zunächst auf 400€ Basis, der Teilnehmenden dar sowie die Stärkung der Eigeninitiative.



## Die Inhalte auf einen Blick

- **Modul 1: Bottom up Phase** (2 Wochen)
  - Bestandsanalyse
  - Erarbeitung des individuellen Qualifizierungsplanes
- **Modul 2: Basismodul inkl. Bewerbungstraining** (2 Wochen)
- **Modul 3: Individueller Qualifizierungsverlauf** (2 – 6 Monate)
  - flexible Kenntnisvermittlung/Qualifizierung/Spezialisierung (inkl. mind. 1 Tag aktives Arbeitstraining in kaufmännischen, gewerblich-technischen oder pflegerischen Bereichen)
- **Modul 4: Aktives begleitetes Arbeitstraining** (2 Monate)
- **Modul 5: Einzelcoaching/Reflexion** (individuell, 1 – 2 Tage)

### Modulbegleitend:

- Förderung der Mobilität
- Gesundheitsorientierung
- Individuelles Coaching

### Prozessbegleitend:

- Arbeitsmarktintegration über 400€ Job
- zeitliche Flexibilität bzgl. Absolvierung des aktiven Arbeitstrainings
- situationsabhängiges sowie individuelles Modul-Switching möglich
- Begleitung durch Jobcoach und persönliche Problembewältigung mit Hilfe des Sozialcoach



Grone fühlt sich den (grund-)gesetzlichen Normen und einem humanistischen Menschenbild verpflichtet. Soziale Teilhabe bedeutet für uns, Perspektiven, Lebenschancen und Netzwerke für alle Menschen zu schaffen.

Jeder sollte die Möglichkeit haben, seine Fähigkeiten auszuschöpfen und zu verwirklichen. Dazu müssen die Gruppe als Ganzes ebenso wie die Individuen im Einzelnen gesehen werden.

Grone engagiert sich seit über 40 Jahren für die Verbesserung der beruflichen Chancen. Auch treten wir öffentlich dafür ein, Menschen mit besonderen Problemlagen in die Gesellschaft zu integrieren, da sie ein Teil des für unsere Gesellschaft so wichtigen Potenzials der „Human Resources“ sind.